

Kolpingbühne wagt sich an ein gesellschaftskritisches Stück

Seit dem Frühjahr leitet Thomas Widemair die Kolpingbühne Lienz. Nach mehreren erfolgreichen Veranstaltungen wird der Kolpingbühne auch wieder Theaterluft eingehaucht.

Man wagt sich an ein gesellschaftskritisches Theaterstück heran, das Drama „Da Krah“. Es stammt aus der Feder von Klaus Reithberger und entstand bereits 2012. Zehn Jahre später feierte das Stück seine Tiroler Uraufführung im Stadttheater Kufstein, dort, wo der Autor zuhause ist und dem Stadttheater als Regisseur und Schauspieler angehört.

Das Drama skizziert die tragische Geschichte eines (un)heiligen Weihnachtsabends irgendwo in Tirol. Die Tochter reiste aus Wien an, um mit ihren Eltern und der Großmutter das Weihnachtsfest zu feiern. Draußen tobt ein Schneesturm, umso mehr freut man sich auf einen friedlichen Weihnachtsabend. Doch mit der Prophezeiung „Wenn da Krah schreit, stirbt a Mensch“ bringt die Altbäuerin die weihnachtliche Stimmung ganz schön ins Wanken. Als es plötzlich an der Tür klopft, ist es mit der geplanten nostalgisch-bäuerlichen Familienfest-Idylle vorbei.

Dass Weihnachten neben Feierlichkeiten, schenken und beschenkt werden auch eine Zeit der Besinnung, des in sich Hineindenkens bedeutet, ist unumstritten. Dass es aber auch die dunklen Seiten des Menschseins hochschwemmt, wird in diesem Stück eindrucksvoll auf die Bühne gebracht.

Der Autor stellt bewusst die Parabel der Weihnachtsgeschichte mit der Herbergssuche in den Vordergrund. Weiters handelt das Stück von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit,

von Generationenkonflikten, Unsolidarität und Ablehnung Hilfsbedürftiger. Aber auch von einer oberflächlichen Harmonie, die letztendlich zerbricht.



5 x 2 Tickets für das Drama „Da Krah“

Der Osttiroler Bote verlost 5 x 2 Eintrittskarten für das Drama der Kolpingbühne Lienz. Der Aufführungstermin kann frei gewählt werden. Mitmachen und gewinnen ist ganz einfach. Beantworten Sie folgende Frage richtig: „Wer leitet seit heuer die Kolpingbühne Lienz?“ Wenn Sie die richtige Antwort wissen, rufen Sie an unter Tel. 0901-050341 (0,50 € pro Anruf). Sie können sich rund um die Uhr einwählen. Alle Anrufer bis Dienstag, 19. November, 14 Uhr, sind bei der Ziehung der Tickets mit dabei. Die Gewinner werden im nächsten „OB“ veröffentlicht. Viel Glück!

Die Vergangenheit mit der Flüchtlingskrise 2015 und das Migrationsproblem holte das Stück ein und spiegelt die momentane Situation wider. „Da es sich um eine Weihnachtsgeschichte handelt, ist es legitim, diese Thematik vor Weihnachten zu zeigen, um vielleicht die Menschen auch ein wenig zum Nachdenken anzuregen, so Thomas Widemair.

Unter der Regie von Hannes Fojan und Thomas Widemair, der auch selbst auf der Bühne steht, feiert „Da Krah“ am Freitag, 22. November, um 20 Uhr Premiere im Kolpingsaal Lienz. Weiters auf der Bühne stehen Natalie Zojer, Michaela Fuchs, Gabriela Gußnig und Maxwell Asare Bediako. Die weiteren Termine: Samstag, 23. November, 20 Uhr, Sonntag, 24. November, 18 Uhr, Freitag, 29. November, 20 Uhr, Samstag, 30. November, 20 Uhr.

Kartenreservierung unter Tel. 0664-1333310.

18228



V. l.:
Natalie Zojer,
Thomas Widemair,
Gabriela Gußnig,
Michaela Fuchs
und
Hannes Fojan
(nicht im Bild:
Maxwell Asare Bediako).